

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1901

71 (24.3.1901) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Rrn. „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Rrn. „Courier“, Anzeiger für Landwirthschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- und 1 Winter-Jahresplanbuch, 1 Wandkalender mit Weltkarte, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 12 bis 32 Seiten. Weitauß größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition: Brief- u. Telegramm-Adressen... Preis im Haus abgeholt... Einzelne Nummern 5 Pf.

Eigentum und Verlag von F. Thiergarten... 27,052 Expl... 15,000 Abonnenten.

Nr. 71.

Post-Zeitungsliste 798.

Karlsruhe, Sonntag den 24. März 1901.

Telephon-Nr. 86.

17. Jahrgang.

Die heutige Nummer 71 umfasst in der Mittagsausgabe ein 1. und 2. Blatt, zusammen 16 Seiten; in der Abendausgabe 8 Seiten; im Ganzen 24 Seiten.

Badische Chronik.

Heidelberg, 21. März. Vor einigen Tagen wurde hier ein hochgeachteter, pflichtgetreuer und im geselligen Kreise äußerst liebgewonnener Mann zu Grabe getragen...

Angelsbachthal, 20. März. In Michelsfeld, Diözese Sinsheim, wird die Pfarrstelle seit beinahe 1 Jahre von Herrn Pfarrverwalter Vreucht verwaltet...

Hohenwarsheim (A. Pforzheim), 20. März. Dem Bienenzüchter Th. W. von hier passierte dieser Tage ein seltenes Abenteuer. Als derselbe früh morgens nach seinen Bienen sehen wollte...

Emmendingen, 21. März. Es war eine inopulante Trauerkundgebung, die anlässlich der Beisetzung des so plötzlich verstorbenen Oberamtsrichters Schmeider sich heute Vormittag in hiesiger Stadt vollzog.

Willingen, 22. März. Der Voranschlag der Stadt ist soeben erschienen. Danach betragen die Einnahmen 355,445 Mk., die Ausgaben 443,975 Mk.

Konstanz, 22. März. Ein frecher Schwindler trieb hier seit einigen Wochen sein Unwesen. Der 21-jährige Joh. Wyleer aus Mühlheim (A. Thurgau), welcher bisher in einer Anstalt in Bern...

Frankenthal, 21. März. Die Pfälz. Eisenbahn ist vor der Zivilkammer I des kgl. Landgerichts Frankenthal verurtheilt worden, dem bei dem Rohrbacher Eisenbahnunfall beschädigten Dr. Enteneuer einen einmaligen Betrag von 100,000 Mk. weiter eine jährliche Rente von 20,000 Mk. und drittens einen weiteren Betrag von ca. 3000 Mk. für die Kosten zu bezahlen.

Aus den Nachbarländern.

Frankenthal, 21. März. Die Pfälz. Eisenbahn ist vor der Zivilkammer I des kgl. Landgerichts Frankenthal verurtheilt worden, dem bei dem Rohrbacher Eisenbahnunfall beschädigten Dr. Enteneuer einen einmaligen Betrag von 100,000 Mk. weiter eine jährliche Rente von 20,000 Mk. und drittens einen weiteren Betrag von ca. 3000 Mk. für die Kosten zu bezahlen.

Bom Jagstkreuz, 22. März. Noch immer lagern bei Groß- und Kleinwäldern bedeutende Vorräthe von vorjähriger Wolle un verkauft. In Creglingen und Niederstetten wurden dieser Tage einige Posten zum Preise zwischen 87-90 Mark pro Zentner aufgekauft.

Aus der Residenz.

Badischer Kunstverein. Neu zugegangen sind: Von D. Propstler-Karlsruhe: „Saharet“; von Jakob Kaganowski-München: 5 Landschaften; von Max Kieckhoffmann-Dresden: „Sofel und Maria“; von Agnes Meyerhof-Frankfurt a. M.: 10 Bilder; von D. Reiber-Strasbourg: 10 Landschaften und Radierungen; von W. Lang-Karlsruhe: Kopie nach Franz Hals; von Hellmut Eichrodt-Karlsruhe: „Schwarzwalddlandschaft“; von Sophie Ley-Karlsruhe: „Weiden“; von Professor F. Kallmorgen-Karlsruhe: „Früh Morgen“; von B. Ganer-Karlsruhe: 10 Bilder; von A. Koster-Karlsruhe: 10 Landschaften; von Professor F. Nagel, Architekt, Karlsruhe: 14 Skizzen und Entwürfe; von S. Stromeyer-Karlsruhe: „Im Dämmern“.

Dr. Sch. Heberans schöne Himmelserscheinungen waren heute Samstag Morgen zwischen 8 und 9 Uhr zu sehen. Um die Sonne als Mittelpunkt schlangen sich zwei Halbkreise; auf dem äußeren mit größerem Durchmesser sah ein Stück eines weiteren Kreises der augenscheinlich das Zenith als Mittelpunkt hatte. Während beide Spectralfarben zeigten, in der Weise, daß die einander zugekehrten Seiten roth waren, war der innere Kreis mit dem kleineren Durchmesser weiß. Von der Sonne ging etwa inagrecht eine Lichtsäule aus, offenbar ein Stück eines Kreises mit sehr großem Durchmesser; dort wo sie den inneren Ring schnitt, waren helle Flecken an den Spectralfarben — roth der Sonne zugekehrt — sogenannt Nebensonnen entstanden. Besonders bemerkenswerth war, daß über dem inneren Ring ein doppelt gekrümmtes helles Band sah — wahrscheinlich Stücke zweier Kreise, deren Mittelpunkte links und rechts von der Sonne lagen — und daß sich darüber ein kreisförmig begrenztes helles Segment befand. Die geschilderten Erscheinungen verdanken nach den herrschenden Anschauungen ihre Entstehung feinen Eisnadeln, welche sich in der Luft, jedenfalls in größeren Höhen befinden; sie sind außerordentlich selten. Nur ganz wenige Fälle sind bekannt und beschrieben, deshalb wäre es erwünscht, wenn das ganze prächtige Phänomen in allen Einzelheiten sicher festgelegt würde; es wäre insbesondere erwünscht, zu wissen, ob nicht anderwärts noch weitere Nebensonnen zu beobachten waren. Das Centralbureau für Meteorologie und Hydrographie in Karlsruhe nimmt beifällige oder ergänzende Mittheilung, sowie die Uebersendung etwa angefertigter Photographien dankbar entgegen.

Soiree Frl und Glade. Die von diesem Künstlerpaar gestern Abend im hiesigen Museumscafe veranstaltete Soiree

war sehr gut besucht und erfreute sich, was die Art und Weise der Darbietungen betrifft, einer beifälligen Aufnahme. Die einzelnen Nummern des Programms wurden sicher und tadellos durchgeführt. Wenn wohl auch mancher Besucher etwas mehr „Spirituismus“ erhofft haben mag, so wird er doch gerne der Stunden spannender Unterhaltung gedenken, die ihm das Künstlerpaar zu bereiten verstand.

Bezüglich der Resolution gegen die Erhöhung der Getreidezölle, die in der gestrigen Protokollversammlung von Herrn Rechtsanwält Fröhlich verlesen und durch einen Zusatzantrag Kolb erweitert wurde, ist zu bemerken, daß deren Annahme mit allen gegen 2 Stimmen erfolgte.

Zu dem Weinprozeß in Landau wird uns von maßgebender Stelle geschrieben: Zu der Notiz in Nr. 69 Ihrer Zeitung dürften folgende nähere Angaben von Interesse sein. Sowohl von hier als auch einem benachbarten Orte wurden der Großh. landwirthschaftlichen chemischen Versuchsanstalt Proben dieses Weines, der bis dahin als analysenfest nicht beanstandet worden war, eingesandt. (Es ist dies hier die Weingroßhandlung von Heinrich Drehsch gewesen, welche den in Frage stehenden Wein gekauft und dann selbst es war, die auf die Nachforschung einer etwaigen Fälschung drang, — was wir auf Wunsch der Firma hierdurch mittheilen. D. R.) Nach eingehender Prüfung wurde Oxalsäure (Kieselsäure in dem Wein festgestellt, darauf der Staats-anwaltschaft Bericht darüber erstattet und dabei auf die Giftigkeit dieser Säure hingewiesen. Bei der Hauptverhandlung in Landau waren als chemische Sachverständige die Herren Professor Galante, Dr. Mödinger und Dr. Loeb anwesend. Die Oxalsäure hatte bei den veranlaßten Untersuchungen nur letzterer gefunden. Aus der Verhandlung muß noch als besonders auffallend hervorgehoben werden, daß ein bayrischer Chemiker anstandslos an die Weinfabrikanten Substanzen abgab, die den Zweck hatten, die Weine analysenfest zu machen. Ob und wie weit dies strafbar ist, müssen wir dem Urtheil der Richter überlassen. (S. § 4 Abs. 4 u. 5 des Weingesezes von 1892.)

Das Verfahren gegen den wegen Gehelebedenachts in Untersuchungshaft genommenen Maler Jakob Krauß ist eingeleitet worden, weil sich der Verdacht als unbegründet erwies. Krauß wurde auf freien Fuß gesetzt.

Schöne Pferde. Heute Vormittag nach 9 Uhr fuhr der Leibkutschler Soutier in Begleitung eines Marstallbediensteten mit einem mit 2 Pferden bespannten Gepädwagen durch die Kaiser-Allee. In der Nähe der Poststraße scheute das Sattelpferd und zerriß die Zügel, worauf die Pferde durchgingen. Dem Offizierskassino des Leib-Dracuner-Regiments rannten dieselben über das Bahngelände und den Gehweg, wo dann der Wagen umfiel und der Leibkutschler sowie sein Begleiter vom Boche geschleudert wurden. Der Leibkutschler mußte sich, als er in seine Wohnung kam, sofort zu Bette legen, äußerlich war er aber nicht verletzt. Sein Begleiter kam mit dem Schrecken davon. Auch die Pferde sind nicht verletzt, dagegen wurde Wagen und Geschirr beschädigt.

Meine Mittheilungen. In der westlichen Kaiserstraße wurde kürzlich eines Nachmittags ein Kopierrahmen aus Buchenholz, 13x18 cm, mit diesem Spiegelglas, welchen ein Photograph vorübergehend vor sein Haus stellte, im Werthe von 10 Mk. gestohlen. Wegen Unterschlagung ist ein Väterlehrling aus Döbel angezeigt worden, weil er seinem Vorgesetzten in der Luisenstraße 20 Mk. Kundengelder unterschlug und sich damit flüchtete. Die Ehefrau eines Schuhamachers auf dem Werdertplatz, welche am 21. d. M. als Zeugin vor das Schöffengericht geladen war, machte eine Zeugengebühr von 4 Mk. geltend, obgleich sie nur eine Zeitversummung von etwa 1 1/2 Stunden hatte, und behauptete, sie habe während ihrer Abwesenheit eine Badnerin anstellen müssen. Die Erhebungen haben indessen ergeben, daß ihr Ehemann als Zuhörer sich in dem Gerichtssaal aufgehalten und ihre Tochter die Badengeschäfte besorgt hat, weshalb die Zeugin wegen Verneinungsverweigerung angezeigt worden ist. — Verhaftet wurden u. A. ein 44 Jahre alter Buchhalter aus Rehl, welcher dringend verdächtig ist, seinem früheren Prinzipal bedeutende Beträge unterschlagen zu haben, ferner eine Kellnerin aus Reudern, die in einer Restauration in der Adlerstraße in Stellung war und dringend verdächtig ist in Konstanz 280 Mk. gestohlen zu haben.

Durlach, 23. März. Am morgigen Sonntag giebt das Karlsruher Scala-Orchester unter Mitwirkung des Musikanten Herrn W. Woll hier in der Festhalle ein Streichkonzert, dessen Programm genussreiche Stunden verspricht.

Gröden (Ant Durlach), 22. März. Bei der heute stattgefundenen Gemeinderathswahl siegte die Liste der Opposition. Gewählt sind: J. Stutz (53 St.), August Siegrist (45 St.), K. L. Heide (43 St.).

Telegramme der „Bad. Presse“.

Berlin, 23. März. In der Plenarsitzung des Bundesraths vom 22. unter dem Vorsitze Bosadovsky's wurden die Gesetzentwürfe wegen Feststellung des Reichshaushaltsplans pro 1901 und wegen Festsetzung des Haushaltsetats für die Schutzgebiete für 1901 in der Fassung der Reichstagsbeschlüsse angenommen.

Berlin, 23. März. Die Stadtverordneten nahmen einstimmig den Antrag des Wohnungsnoth-Ausschusses an, den Magistrat zu ersuchen, mit den gemeinnützigen Baugesellschaften und Miethengesellschaften zwecks Vereinbarang in Verbindung zu treten,

wie durch Unterstüßungen eine größere Anzahl kleinerer billiger Wohnungen herzustellen sind. Die erforderlichen Kapitalien sind aus Anleihen aufzubringen. Der sozialistische Antrag, der Bauten auf städtischem Terrain verlangt, wurde abgelehnt.

— Berlin, 23. März. Die Kanalkommission des preussischen Abgeordnetenhauses bewilligte einstimmig unter Vorbehalt der Ablehnung des Mittelrand-Kanals nach der Vorlage 406,700 M. für verschiedene Ergänzungsbauten am Dortmund-Ems-Kanal von Dortmund bis Bevergen und vertagte sich bis nach Ostern.

— Kiel, 22. März. Die städtischen Kollegien beschloßen heute den Bau eines Handelshafens in der Wiser-Bucht und bewilligten hierfür 1 100 000 Mark.

hd Nürnberg, 23. März. Vor der hiesigen Strafkammer kam heute zum zweiten Male die Klage auf Einziehung und Vernichtung der Graumann'schen Broschüre über die Moraltheorie Signori's zur Verhandlung, nachdem das erste Urteil wegen Formschlers kastriert worden war. Die Strafkammer erkannte wiederum auf Einziehung und Vernichtung der im Besitze des Verfassers und der Buchhandlung befindlichen Exemplare der Broschüre sowie auf Vernichtung der Platten und Formen. Die sehr ausführliche Begründung des Urteils läuft darauf hinaus, daß die Schrift eine Verächtlichmachung und Herabwürdigung der latholischen Kirche in sich birgt.

— Paris, 23. März. Dem „Matin“ zufolge beabsichtigt der Kriegsminister einen Gesetzentwurf einzubringen, durch den die Wiederkapitalisierung von 30—40 000 Unteroffizieren und Korporalen ermöglicht werden soll. Hierdurch soll der Abgang von Unteroffizieren gedeckt werden, den die Abschaffung des dritten Dienstjahres zur Folge haben dürfte. Der Kriegsminister glaube, daß Wiederkapitalisierungen in dieser Höhe leicht zu erreichen sein werden, wenn man den Kapitulanten nach vollendeter Dienstzeit Staatsanstellungen als Zollwächter, Parkhüter, Gensdarmen u. dergl. zusichert.

— Paris, 23. März. Die „Aurore“ behauptet, Senator Valle, der im Ministerium Drillon Unterstaatssekretär des Innern war, habe auf Grund einer Privatuntersuchung Beweise dafür erlangt, daß mehrere Generale im Jahr 1898 mit dem Prinzen Victor Napoleon im Komplott gewesen seien. Das Blatt fordert Valle auf, die Namen dieser Generale zu nennen, denen noch immer der Prozeß gemacht werden könne, da noch keine Verjährung eingetreten sei.

— Paris, 23. März. In parlamentarischen Kreisen verlautet, Ministerpräsident Waldeck-Rousseau habe den Präfeld des Departements der Rhone-Verbindungen beauftragt, mehrere ausländische Striktheber, die an den geistlichen Ruhestörungen in Marseille teilgenommen haben, sofort auszuweisen. Die nationallistischen Blätter finden diese Maßregel unzureichend und verlangen eine Massenweisung italienischer Arbeiter. Hierdurch würde nicht nur den Ruhestörungen, sondern auch dem Auslande ein solches Ende gemacht werden.

— Petersburg, 23. März. In der Nacht zum Freitag feierte der Statistiker Lagoweki der Samarer Landesverwaltung in das zur ebenen Erde gelegene Arbeitszimmer des Oberprokurators des Heiligen Synod Pobjedonostzew, in dem sich dieser aufhielt, zwei Schüsse ab. Die Kugeln gingen in die Zimmerdecke. Einen dritten Schuß feuerte er in das Fenster der Wohnung des Förstlers. Als er ein viertes Mal schießen wollte, versagte die Waffe. Die Untersuchung ist eingeleitet.

Die Kaiserrede vor dem preuß. Abgeordnetenhause.

— Berlin, 23. März. In der heutigen Sitzung des preussischen Abgeordnetenhauses hielt Präsident v. Kröcher eine Ansprache, worin er mitteilte, daß das Präsidium gestern vom Kaiser empfangen wurde und demselben die Gefühle des Hauses anlässlich seiner Betvundung ausgesprochen hat. Der Kaiser habe seine Freude über diese Kundgebung geäußert und etwa noch Folgendes bemerkt — er könne naturgemäß nur dem Sinne nach erklären —:

Er, der Kaiser, fühle sich durch den Bremer Vorfall und besonders dadurch schmerzhaft berührt, weil er die Ueberzeugung gewonnen habe, daß seit dem Tode des hochseligen Kaisers Wilhelm I. die Achtung vor den Autoritäten im Volke abgenommen habe. Namentlich in der Jugend. Der Kaiser fügte dann etwa folgendes hinzu: Wir, alle Stände ohne Ausnahme dürften uns nicht von Mißgunst freisprechen, daß wir die uns zu Gebote stehenden Mittel nicht benutzten, — der Kaiser wies besonders auf die Presse hin —, damit die Achtung vor der Autorität gewahrt bliebe. Er habe Vertrauen zu dem Hause der Abgeordneten und allen Parteien, daß, „das wünsche ich, alle Parteien nach Kräften dahin wirken, daß die Achtung vor den Autoritäten wieder so geklärt wird, wie es nötig ist.“ Der Kaiser hatte noch die Gnade, sich nach dem Befinden des erkrankten ersten Vizepräsidenten zu erkundigen und seine Theilnahme auszusprechen. (Beifälliger Beifall.)

Abg. Richter (fr. B.) erwiderte: Bisher sei es weder im Abgeordnetenhause noch im Reichstage vorgekommen, daß Neuerungen des Kaisers beim Empfange des Präsidiums ohne Gegenwort des verantwortlichen Ministers dem Kaiser zur Kenntnis gebracht wurden. Nur wenn der Minister die Verantwortung übernehme, habe die Anerkennung für das Haus Wert und könne einer Kritik unterzogen werden. Ich protestiere daher gegen

diesen Versuch. (Bewegung und Unruhe.) Der Präsident hat in seiner Ansprache nach dem Bericht des offiziellen Volksschen Bureaus, den Krampfanfall des Vurschen in Bremen mit den verbrecherischen Absichten Hödel's und Robiling's in Verbindung gebracht. Ich stelle fest, daß eine solche Auffassung des Bremer Vorfalls im Hause bisher noch nicht aufgetreten ist. (Unruhe und Beifall links.)

Präsident v. Kröcher erwiderte, er habe sich für verpflichtet gehalten, über die Ansichten des Kaisers dem Hause Mitteilung zu machen. Er habe nicht die Absichten von Hödel und Robiling mit dem Attentate in Bremen verglichen, sondern, was er durch den Empfangstag, den 22. März, geboten hielt, des hochseligen Kaisers Wilhelm I. gedacht. Da lag wohl auch die Veranlassung vor, von Attentaten zu sprechen, da jedenfalls auch ein Angriff auf Kaiser Wilhelm II. stattgefunden hat. Er denke, die Zulässigkeit seiner Äußerung werde kaum bestritten werden können, das sei eine Äußerung hinsichtlich welcher es keine Parteifreiheit gebe.

Abg. Krause (natl.) als einziger Zeuge der Unterredung bestätigte, daß Präsident v. Kröcher den Inhalt derselben richtig wiedergegeben habe.

Abg. Frizen (Str.) und Graf Limburg-Sturum (konf.) billigen das Verhalten des Präsidenten.

Nachdem Abg. Richter (frei. Bp.) gegen diese Neuerung in den Verkehrsformen mit dem Parlament nochmals Einspruch erhoben, trat das Haus in die Tagesordnung ein.

hd Kiel, 23. März. Von hier meldet das Bri. Tögl.: Der Magistrat und die Stadtverordneten-Versammlung beschloßen einstimmig anlässlich des Bremer Attentats und der häufigen Kaiserbesuche in Kiel, eine gemeinsame Aufforderung an die Bevölkerung zu erlassen. Jeder möge beim Erscheinen des Kaisers seine nächste Umgebung beobachten, um Angriffe wahnwitziger Verbrecher oder unzurechnungsfähiger Personen rechtzeitig abwenden zu können. (In dieser allgemeinen Fassung dürfte die Aufforderung jedenfalls die unglücklichsten Folgen haben. Man wird darum wohl annehmen dürfen, daß dieselbe im Wortlaut klarer ist. D. R.)

England und Transvaal.

hd London, 23. März. Nach Meldungen aus Kapstadt sind gestern 6 neue Pestfälle, von denen 2 tödlich verliefen, bei Eingeborenen festgestellt worden.

hd London, 23. März. Aus Kapstadt wird gemeldet: Der Buren-Kommandant Krüger hat die Eisenbahn bei Hennen; überschritten. Die Buren begaben sich nach dem Orange-Freistaat, verfolgt von den englischen Kolonnen. Die Buren haben die Eisenbahn bei Bolwer-Poort beschädigt.

General Dewet ruht sich in Senecal aus. Seine Streitkräfte sind aus kleinen Abteilungen zusammengefaßt, welche sich ihm von allen Seiten wieder angeschlossen haben.

— London, 23. März. Die Blätter melden aus Kapstadt: General Dewet hat bei Senecal zwei Geschütze ausgegraben, welche ehemals dem Buren-General Prinsloo gehörten, der sich j. B. bekanntlich mit seinem ganzen Kommando den Engländern ergab.

hd Haag, 23. März. Hiesige Blätter veröffentlichen den Wortlaut mehrerer amtlicher Dokumente, welche grauenvolle Einzelheiten über die unmensliche Behandlung der in englischer Gefangenschaft befindlichen Burenfamilien enthalten. So geht beispielsweise aus diesen Berichten, die von englischen Ärzten unterzeichnet sind, hervor, daß die Engländer die Burenfrauen und Kinder vielfach an Entehrungen sterben lassen. Nahrung wird ihnen nur sehr spärlich gegeben.

Die Vorgänge in China.

— Washington, 23. März. Die Entschädigung, welche China höchstens zahlen könne, wird — wie schon kurz gemeldet — auf 200 Millionen Dollars (= 800 Millionen Mark) geschätzt. Die Vereinigten Staaten würden sich mit 25 Millionen (= 100 Mill. Mark) begnügen und sogar ihre Forderungen noch weiter herabsetzen, wenn die anderen Mächte einwilligten, ein Gleiches zu thun. Die Vereinigten Staaten würden sogar damit einverstanden sein, von China im Ganzen nur 100 Millionen Dollars zu verlangen, halten sich aber verpflichtet, für ihre Staatsangehörigen und die Republik die Entschädigung in demselben Umfange sicher zu stellen, wie dies die anderen Mächte thun.

— New-York, 23. März. Depeschen aus Peking besagen: Die chinesischen Bevollmächtigten theilten die von Rußland zugestandenen kleinen Abänderungen des Mandchurienabkommens dem Hofe in Singapur mit, worauf der Hof erwiderte, das Abkommen könne die kaiserliche Sanction nicht erhalten.

— Shanghai, 23. März. (Reiter. „North China Daily News“ meldet: Der russisch-chinesische Vertrag bezgl. der Mandchurien wird am 26. d. M. unterzeichnet werden.

hd London, 23. März. „Daily Mail“ berichtet aus Peking: Rußland habe in der Frage der Privilegien in der Mongolei und in Turkestan nachgegeben. Der Biseföngig Bi-Hung-Tschang und der russische Gesandte sollen über diesen Punkt ein neues Abkommen unterzeichnet haben. Als Entschädigung für die gemachten Zugeständnisse soll Rußland die Erlaubnis erhalten haben, eine Zweigbahn von der Mandchurien-Bahn bis zur großen Mauer zu erbauen.

In eigener Sache.

Es giebt praktische und unpraktische Leute. Schon verschiedene Male ist uns aus Leserbriefen geschrieben worden: „Ihr Odol ist ausgezeichnet, und ich möchte kaum noch ohne Odol leben, aber Ihr Flaschen-Verschluss ist miserabel.“ Der Flaschen-Verschluss ist schon gut, aber das Malheur ist: Kein Mensch liebt heutzutage eine Gebrauchsanweisung.

Um endlich einmal Klarheit zu schaffen, geben wir hiermit öffentlich folgende Erklärung:

Man hat nur zweierlei zu beachten: 1. Vor dem ersten Benutzen der Flasche muß das Pergamenthäutchen (c*) im Innern des Flaschenmundes durchgehoben werden (Fig. 1). Zu diesem Zweck ist jeder Flasche ein Stäbchen (d) beigegeben. Das Stäbchen wird durch den zu öffnenden Ausguss (a) eingeführt.

* Das Pergamenthäutchen hat den Zweck, das Odol, solange es auf dem Lager in den Gefäßen u. s. w. liegt, gegen äußere Einflüsse zu schützen. Inzwischen wird dem kaufenden Publikum dadurch eine doppelte Sicherheit für Echtheit des Odols geboten.

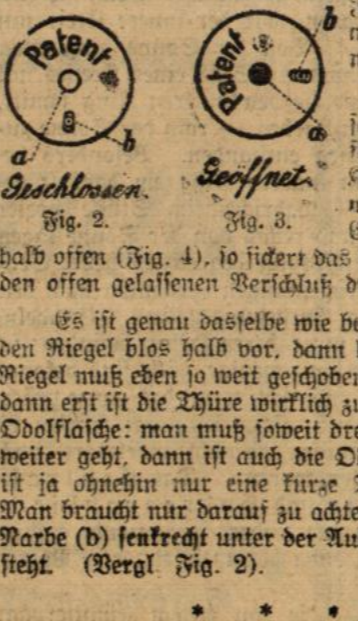


2. Nach rechts wird gedreht, um die Ausgussöffnung (a) der Flasche zu verschließen (Fig. 2), nach links, um die Flasche zu öffnen (Fig. 3).

Will man eine Reise machen, so habe man die Güte, die Odol-Flasche vor dem Einpacken in den Koffer ganz zu verschließen und nicht halb, wie das Manche in der Eile thun. Läßt man die Flasche halb offen (Fig. 4), so fiedert das Odol ganz selbstverständlich durch den offen gelassenen Verschluss durch.

Es ist genau dasselbe wie bei einer Stubenthür. Schiebt man den Riegel bloß halb vor, dann bleibt die Thür doch offen. Der Riegel muß eben so weit geschoben werden, bis er nicht weiter geht, dann erst ist die Thüre wirklich zu. Ebenso bei der Odolflasche: man muß soweit drehen, bis es nicht weiter geht, dann ist auch die Odolflasche zu. Es ist ja ohnehin nur eine kurze Drehung nötig. Man braucht nur darauf zu achten, daß die kleine Markie (b) senkrecht unter der Ausgussöffnung (a) steht. (Vergl. Fig. 2).

Wir haben lange laborirt, bis vor zwei Jahren der jetzige



hd London, 23. März. „Morning Post“ meldet aus Washington, England hätte bei der japanischen Regierung über ihr Verhalten bei einem etwaigen Konflikt zwischen England und Rußland angefragt. Japan soll erklärt haben, sich in einem solchen Konflikt neutral verhalten zu wollen.

Der englisch-russische Zwischenfall.

hd London, 23. März. Aus Peking wird gemeldet: General Barrow, Generalstabschef des englischen China-Korps, wird, wie behauptet wird, versetzt werden, infolge seiner Haltung bei dem jüngsten Zwischenfall. Man wirft ihm vor, nicht genügende Initiative zu besitzen, um sich mit seinen Kollegen zu verständigen.

hd London, 23. März. Aus Peking wird gemeldet: General Bailloud hat dem englischen General die Versicherung gegeben, daß die französischen Soldaten in Zukunft keinen Anlaß mehr zu Zwischenfällen wie der jüngste geben würden. Bailloud nahm am Abend an einem Diner bei dem General Campbell theil.

Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorol. und Hydrog.

Der Luftdruck nimmt, wie am Vortage, von einem Nordwest-europa bedeckenden barometrischen Maximum aus bis zu einer über der Balkanhalbinsel gelegenen Depression ab; doch hat der hohe Druck an Intensität gewonnen und zugleich hat er sich gegen das Binnenland herein ausgebreitet. In Mitteleuropa ist das Wetter noch unbeständig und kalt, doch scheint es nur noch im östlichen und südöstlichen Deutschland. Weiteres Anhalten der unbeständigen und rauhen Witterung ist wahrscheinlich.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe.

Tabelle mit 7 Spalten: Datum, Barom. mm, Therm. in C, Windgeschw. in Sec., Windrichtung, Windstärke, Bemerkung. Zeilen für 22. Nachts 9 U., 23. Morgs. 7 U., 23. Mittags 2 U.

Höchste Temperatur am 22. März 1.8; niedrigste in der darauffolgenden Nacht -2.0. Niederschlagsmenge am 22. März 0.5 mm.

Der Continental Pneumatic ist im Einkauf nicht billig, aber durch seine längere Haltbarkeit wird er billig im Gebrauch. Käufen von Fahrrädern kann nicht genug empfohlen werden, stets diesen Reifen zu verlangen. 1088 a.

Seidenstoffe

Für Brautkleider, Gesellschaftskleider, Strassenkleider, Blousen und Ausputz.

Karlsruhe Carl Büchle Kaiserstrasse 149. Muster und Sendungen franco. 18807.

Hitz-Schirme

hochlegant, erhaltendes Material, jede Breitlage. Leonhard Hitz (Fabrik gegr. 1839.) 185 Kaiserstr. 188

Friedrich Emil Meyer, Herren-Wäsche u. Herren-Mode-Artikel.

Spezialität: Herrenhemden nach Maass. 5.8

Frühjahrs- Paletots

deutsche und engl. Mode, zu 14, 16, 18, 20, 23, 25, 28, 30, 32, 35—45 Mark.

Gummi-Paletots

zu 22, 25, 28—40 Mark.

Havelocks

zu 15, 18, 20, 22, 25—36 Mark.

N. Breitbarth, Kaiser- und Lammstr.-Eck.

absolut zuverlässige Patentverschluss konstruirt wurde. Die Verschlüsse aus fröhlichen Jahren — das gestehen wir ohne weiteres zu — waren nicht ganz vollkommen.

Man achte also beim Einkauf darauf, daß man eine Odolflasche mit neuem Reißverschluss (vergl. obige Abbildungen) bekommt.

Schließlich sei noch erwähnt, daß auf Wunsch einiger Geschäfte neben dem oben beschriebenen Reißverschluss noch Flaschen mit einfacher Metallkapsel (sogenannter Normal-Verschluss) im Handel geführt werden. Diese Flaschen, wenn sie einmal aufgestoßen sind, können nicht wieder verschlossen werden und eignen sich deshalb nur für den Toilettengebrauch im Hause und nicht für die Reise. Wir werden diese sogenannten Normal-Flaschen aber, um Irrthümer zu vermeiden, später ganz aus dem Handel ziehen.

Sollte irgend einer unserer Herren Engrosabnehmer noch Flaschen aus früheren Jahren mit alten Verschlüssen auf Lager haben, so ersuchen wir uns sehr gern bereit, dieselben sofort gegen Flaschen mit neuen Verschlüssen umzutauschen.

Dresdener Chemisches Laboratorium Lingner, Dresden.



ALFRED BLUM

Alfred Blum

ENGROS. EXPORT.

Zirkel, Kreuzstrasse 3,
in der Nähe des Schlossplatzes.

Fernsprecher 417.

Vornehmste Neuheiten sämtlicher Erzeugnisse des In- und Auslandes.

Hervorragende Auswahl in Farben, Mustern und Qualitäten.

Möbelstoffe

Teppiche

Gardinen

Vorhänge

Decken

Meine Sonder-Detail-Abteilung bietet hervorragende Vorteile

8474

durch streng reelle Bedienung bei sehr billigen Preisen.

Grösste Auswahl in allen meinen Special-Artikeln.

Meine Specialpreisliste wird Anfang April fertig gestellt und steht solche dann den geehrten Herrschaften zur Orientierung zu Diensten.

Voranzeige: Vor Beginn der Sommersaison habe ich, um Platz zu schaffen, einen Posten Engl. Tüllvorhänge und Portièren im Preise zurückgesetzt und offerire solche mit 30-40% Rabatt.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

Montag den 25. d. M., Abends 7/9 Uhr, Versammlung bei Kamerad Sailer „zum Falken“, Augartenstrasse.

3507

Hch. Kohlbecker.

Dienstag den 2. April, Nachmittags 4 Uhr, in der **Schlosskirche**

Kirchen-Concert

zu Gunsten des Ludwig-Wilhelm-Krankenheims.

Mitwirkende Künstler:
Frau Lydia Holim (Sopran), Herr Hofmusiker **Heinr. Müller** (Violine) und Herr Organist **G. A. Naack** aus Stuttgart.

Eintrittskarten: Hoftribüne und Schiff der Kirche M. 2.—, Gallerie M. 1.—, sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und an der Kasse zu haben.

3325

L. z. Tr.
25. III., 9 U. A.
Kzchn. mt. Vrtrg.

Die glückliche Geburt einer gefundenen Tochter zeigen hoch erfreut an **Heinr. Kahn** und Frau Karlsruhe.

Pädagogium für Musik und Orchesterschule

Karlsruhe, Amalienstrasse 65.

Anfangsklassen . Mk. 60 per Jahr.
Mittelklassen . Mk. 80 per Jahr.
Ober- und Sologesangsklassen Mk. 120 per Jahr.

Orchesterschule Mk. 150 per Jahr (Klavier, Orchesterinstrument, Theorie, Orchesterpiel obligat.)

Beginn des neuen Kurses **15. April 1901.**

Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an den Direktor der Anstalt **Theodor Munz.**

3498.5.1

Zahn-Atelier

von 3527.8.1

J. Eckert jr.

Hebelstr. 13, am Marktplatz.

Ein Waggon

Kochherde

aus der ersten Kaiserlich-herbstfabrik ist für mich eingetroffen und empfehle dieselben, um schnell damit zu räumen, noch unter Fabrikpreis.

3529.4.1

J. Blum, Eisenwarengeschäft,
Schützenstrasse 49.

1893er

Markgräfler,

garantirt naturrein,
à M. 1.10 per Flasche
bei 2838

Max Homburger,
30 Kronenstrasse 30,
124 a Kaiserstrasse 124 a.

Telefon 1141.

Confirmations-, Communion- u. Oster-Geschenke,

als: Brochen, Ohrringe, Ringe, Kreuze, Halsketten, Uhrenten, Nadeln, Knöpfe, Fingerhüte, Serviettenringe, Becher, Tische mit soliden Silbergriffen, eigenes Fabrikat, empfiehlt zu sehr billigen Preisen 8448.3.1

Sprauer's
Gold- u. Silberwarengeschäft,
Erbsingstrasse Nr. 21.
Gleichzeitig bringe meine Reparatur-Werkstätte in empfehlende Erinnerung.

Nur die Güte und Billigkeit wird Sie zum Kaufen veranlassen!
Es wird Ihnen selten Gelegenheit geboten, so billig zu kaufen!
Von dem von der Firma **S. Hofmann** in Karlsruhe, Kaiserstr. 122

En bloc

gelaufenen Lager sind noch folgende Waaren in sehr großer Auswahl vorhanden.

Herren-Anzüge
in allen Breiten

Confirmations-Anzüge
in jeder Breite und Größe

Knaben-Anzüge
in den elegantesten Stoffen

Radfahrer-Anzüge
in allen Farben

Sommer-Paletots
jede Größe

Einzeln Hosens
in allen Stoffarten

Belieremäntel, Knabenpaletots, Zoppen, Kästjackets, Biquets, Lawn-Tennis-Anzüge etc.

Obige Waaren werden fast zur Hälfte des früheren Verkaufspreises abgegeben.

Gleichzeitig empfehle noch großes Stofflager

eleganter Herrenmaassstoffe,
die meterweise abgegeben werden. (Günstige Gelegenheit für Schneider).

Eine Anfertigung der Stoffe findet nicht statt. 8376.2.1

Louis Holzmann, Kaiserstr. 122, Ede Waldstr.

Geöffnet von 8-12
" 1-7. Der Verkauf für Wiederverkäufer nur Morgens.

Inlaid-Linoleum, Granit-Linoleum, Kork-Linoleum, Uni-Linoleum.

Sämtliche Qualitäten in Stückwaare, Teppichen, Waschtisch-Vorlagen sowie Läufern

in allen Breiten, reichhaltigster Auswahl, neuesten Dessins zu billigsten Preisen empfohlen 3518

Aretz & Cie.,

Kreuzstrasse 21. — Telefon 219,
Großherzogliche Hoflieferanten.

Pianino

wenig gespielt, billig zu verkaufen. 3193

M. Hack,
Karlsruhe,
Ecke Krieg- und Ruppurrstrasse 2, 2. Stock.

Aquarium,

gut erhalten, sammt Tisch und Inhalt ist billig zu verkaufen. B4506

Karl-Wilhelmstrasse 26, II.

Möbliertes Mansardenzimmer mit **Kof** ist sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erste Märzstr. 11 im Laden. B4381.2.3

Reise-Posten

für eine Cigarrenfabr. oder Weinhandlung wird gesucht. Offerten unter Nr. B4468 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 3.2

Ehrliche, saubere B4558

Monatsfrau

wird für 8 Tage der Woche (je 2 bis 3 Stunden) gesucht. Schützenstr. 47, IV. Quartstrasse 26, Hinterhaus 2. Stock ist eine Schlafstelle an einen anständigen Arbeiter zu verm. B4549

Kinder mädchen,

Zu baldigt wird zu einem halbjährigen Kinde nach Drussal ein thätiges, erfahrenes

das auch Zimmerarbeit übernimmt, unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten unter Nr. 1922a an die Exped. der „Bad. Presse“.

(Eine Wohnung von 4-5 Zimmern (part. oder 1. St.) wird in der Nähe vom Durlacherthor auf 1. Juli zu mieten gesucht. Off. mit Preisang. u. B4553 an die Exp. der „Bad. Pr.“

Amme

wird sofort gesucht. 3458.2.2

Scheffelstrasse 55, 2. Stock.

Tüchtige **Tailen- und Rock-arbeiterinnen** können bei guter Bezahlung und ständiger Arbeit sofort eintreten: **Herrenstrasse 3, 2. Stock** Ebenfalls kann ein **Schneermädchen** eintreten. B4493.2.2

Wilhelmstrasse 47, 4. Stock ist ein großes Zimmer mit 1 bis 2 Betten sofort zu vermieten. B4563

Hilfe

gegen Blutstodung, sicher!
Jaenicke, 1904a
Hamburg, Alter Steinweg 8, II

Neues Fahrrad (Herules) ist billig gegen Baar zu verkaufen. B4584

Zaunerstrasse 6, IV.

Ein gebrauchtes Wohnzimmerkanapee,

die Armlehnen zum Umlegen, gut erhalten, wird billig abgegeben. B4544

Jährigerstr. 82, Baden.

Holz- und Brennholz-Versteigerung.

Das Gr. Forstamt Langensteinbad versteigert mit Vergütung bis 1. November d. J. am **Dienstag den 26. März 1901**, vormittags 10 Uhr im Rathhause zu **Kleinleinbach** aus Domänenwald **Buchwald**: 68 Ster Buchenes, 11 Ster eichenen, 14 Ster gemischtes, 82 Ster forstliches Scheit- und Rollenholz, 10 Ster Buchenes, 4 Ster eichenen, 21 Ster gemischtes, 6 Ster forstliches Brühlholz, 12 Ster gemischtes Strohholz und 375 Wellen. Forstwart Konnenmacher in Untermühlbach zeigt dieses Holz auf Verlangen vor. **Am Freitag den 29. März 1901**, vormittags 10 Uhr im Rathhause zu **Langensteinbad** aus Domänenwald **Steinig, Napfenbusch und Hermannsgrund**: 52 Forststämme, Abzweigte und -Rinde I. bis III. Klasse, 54 Ster weiß forstliches Scheit- und Brühlholz. Aus Domänenwald **Böhlle**: 14 Nichtenstämme IV. und V. Klasse, 88 Nichtenstämme und 450 Bohnenstämme, 118 forstliches Rollen- und Brühlholz, 5450 gemischte und forstliche Wellen. Die Forstwart Wette und Kies in Langensteinbad zeigen dieses Holz auf Verlangen vor. 1900a

Kohlenlieferung.

Die Lieferung unseres Bedarfs an **Ruhr-Grubenkohlen** erster Güte, „Förderkohlen“ wie sie die Grube liefert, für 15. April 1901/1902 mit beiläufig 10 000 Tonnern (500 000 kg) soll im Angebotsverfahren vergeben werden. Die Lieferungsbedingungen können an dem Geschäftszimmer der biesseitigen Verwaltung eingesehen oder auf Wunsch in Abschrift bezogen werden. — Gebote liegen die Bedingungen bei der Größt. Amtskasse (Finanzamt) Mannheim zur Einsicht auf. — Bewerber um die Lieferung haben in ihrem Angebote die Bedingungen ausdrücklich anzuerkennen. Angebote wollen spätestens bis zum **2. April 1901, Vormittags 11 Uhr** verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bei der eingereicht werden. — 3500 Aufschlagfrist 3 Wochen. — **Wetzheim, den 22. März 1901.** **Gr. Heil- und Pflegeamt.**

Düngerversteigerung.

Am **Mittwoch den 27. März d. J.**, Vormittags 8 1/2 Uhr, wird die **Matrasen** aus den Stellungen der 1., 2. und 3. Batterie Feldartillerie-Regiments Nr. 50 zu **Gottesdane** gegen baare Zahlung öffentlich versteigert. 3509

Lakrizine!

Bestes Mittel gegen Husten und Heiserkeit per 1/4 Pfund 30 Pfg., empfiehlt **Emil Röderer, Conditor, Ede Waldhorn- u. Jägeringstraße.**

Heirathen

werden vermittelt, nachdem die reichsten Partien aus Stadt und Land, im Alter v. 18—50 J., aus sehr gut. Famil. darunt. Wittwen u. Waisen. Es ist jedem Herrn u. Fräul. sichere Gelegenheit geboten, sich handesgemäß zu verheirathen durch **W. Kugler**, postl. Strahburg. 1926a

Tüchtige Böglerin

sucht noch einige Kunden im **Wald- u. Jagdgebiet**. Zu erf. unter Nr. 3506 in der Exp. der „Bad. Presse“. 31

Muhrsetzungsarbeiten

großartig, hat zwei Waggons billigt abzugeben. Offerten sind unter Nr. 3534 an die Expedition der „Bad. Presse“ zu richten.

Für Maurer!

Eine Partie Verdienstlose, Gerüstbienen, Schubkarren, 2 große Leitern und Verkleidendes zu verkaufen. Näh. Belfortstraße 15, parterre. B4586 Ein feiner Herrschaftsherd mit Gas- und Kohlenheizung ist äußerst billig zu verkaufen B4566 **Coppenstraße 8.**

Großherzogl. Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag den 24. März 1901. Abts. 3 (Selbe Abonnementsarten). 45. Abonnements-Vorstellung.

Romeo und Julie.

Große Oper mit Ballet in 5 Akten, nebst einem Prolog, von J. Barbier und M. Carré. Deutsch von Theodor Gahmann. Musik von Ch. Gounod. Musikalische Leitung: Felix Motil. Sceneische Leitung: Mathias Schön. **Aufang halb 7 Uhr.** Ende nach halb 10 Uhr. **Lauf-Geldung 1/2 Pf.** **Mittel-Preise.**

Gottesdienst.

Montag, den 25. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion. 8 Uhr Corporis Christi-Andachts-Andacht, hierauf Predigt für die Jungfrauen durch den hochw. Quardian P. Feltz mit darauffolgender Andacht für die selben.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 26. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 30. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 26. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 30. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 30. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 30. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 30. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 30. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 30. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 30. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 30. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 30. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 30. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 30. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Freitag, den 29. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Sonntag, den 30. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Mittwoch, den 27. März. Katholische Stadt-Gemeinde. Stadtkirche (St. Stephan). Fest: Maria Verkündigung. 5 Uhr Frühmesse. 5 1/2 Uhr hl. Messe. 6 1/2 Uhr hl. Messe. 7 1/2 Uhr hl. Messe. 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst. 9 1/2 Uhr feierlicher Hauptgottesdienst. Predigt u. Leitenant. 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst mit Communion.

Kaiserstr. 187 C. Berner zwischen Herren- u. Waldstrasse. **Telephon 1317.** Von meiner persönlichen Einkaufsreise zurückgekehrt, bringe ich die **letzten Neuheiten** in allen Preislagen von **Golf-Kragen Tailor made-Kragen Spitzen- und Fantasie-Kragen Tuch- und Spitzen-Paletots Jaquettes, schwarz u. farbig Confirmanten-Jackets Regen-Paletots Wettermantel** **Tailen-Costume Jacken-Costume Trauer-Costume Costume-Röcke Morgenröcke Matinées Blousen in Wolle und Seide Unterröcke, auch extra weite** **Kleiderstoffe** in schwarz und farbig für **Schneider-Kleider** in Zibeline, Homospan, Covert und Fantasie-Geweben. **Seidenstoffe** schwarz und farbig für **Kleider, Blousen und Besätze.** **Grösste Auswahl bei billigsten Preisen.**

JULIUS HOECK **Weinhandlung** Kriegstraße 6 und Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße, Telephon 74 empfiehlt sein großes Lager in- und ausländischer **Weine, feiner Liqueure und Punschessenzen.** **Deutsche Schaumweine:** Gebr. Hoehl (Kaiserblume), Burgeff, Math. Müller, Kupferberg, J. Oppmann, Silligsmüller, Deutsche Schaumwein-Fabrik Wachenheim, Henkell. **Eigene Marken:** 3506.3.1 **Markgräfer Schaumwein, mehrfach prämiert. Markgraf-Kabinet, hochfeiner Sekt.** **Französische Champagner:** Victor Chiquot Reims-Etville, Mercier, Heidsieck (Monopole), Moët & Chandon. **Abgabe einzelner Flaschen. Bei 20 Flaschen Fabrikpreise.** **Tischweine, weiß und roth, von 55 und 70 Pfg. per Flasche, Burgunder- und Bordeauxweine von Mt. 1.— per Flasche bis zu den feinsten Sorten.** **Griechische Weine, Malaga, Sherry, Portwein, Vermouth, Marsala, Tokayer, direkt importirt.** **Fassweine, weiß und roth, von 45 und 50 Pfg. per Liter in Fässern von 20 Liter an ab Patenteller.**

Bruteier von indischen Laufenten, sowie Kreuzung von Belling und indischer Laufente zu haben **Reparation zum Rangirbahnhof.** Ebenfalls selbst täglich frisch gelegte **Hühnerier.** B4545.2.1

Deutsche Schäferhunde (beste Waq. u. Begleitthunde) von meinem mit 1. Ehren- u. Staatspreisen prämierten Hunde habe 2 10 Wochen alte, schwarz mit gelben Extremitäten, „Welpen“, abzugeben. **Rübe 25 M., Gindin 20 M.** Anfragen an 3535.2.1 **Fr. Schmitt, z. Drachen.**

Das **Auspolieren und Aufwischen von Möbeln** wird auf Verlangen in und außer dem Hause und billig besorgt. Zu erfragen **Hauptstraße 20, Haus 4, 2. Stock, rechts.** B4567

Neue Waichüber, Babüberle für Kinder und große (Blumentüfel, Spül- und Bugtüfel) sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Reparaturen gut und billig. **Georg Dörner, Riser und Rißler, Bürgerstr. 18, Karlsruhe.** B4544

9 Monate alte **Deutsche Dogge,** Rübe (Ausstellungsthier) billig zu haben. Näheres B4548.2.1 **Reparation i. Rangirbahnhof.**

Cacao rein, leicht löslich, 3538 per Pfund **Mt. 1.30,** 1/2 Pfund 35 Pfg., empfiehlt **Emil Röderer, Conditor, Ede Waldhorn- u. Jägeringstraße.** Ein gut erhaltener **Kindersitzwagen** ist billig zu verkaufen. **Näh. Kaiserstr. 81/83, Seitenb. 4. Stock, links.** B4564

Gesucht eine junge Monatsfrau, welche wachen kann. **Amalienstr. 24, 2. St.** B4568

Pädagogium Neuenheim bei Heidelberg. Kleine Klassen: **Sexta-Seconda.** Alle aus Klasse II in 8 Cursen abgegangene Schüler bestanden die **Einj.-Freiw.-Prüf. Kleines Familien-Pensionat.** 1894a 25.16 **Dr. phil. Volk.**

Stellenvermittlung (kostenlos) für Principale und Mittgl. v. Verband deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig. Die Verbandsblätter, gr. Ausg. Mt. 2.50 vierteljährlich, bringen wöchentl. 2 Listen mit je 500 Off. kaufm. Stellen. **Geschäfts- Frankfurt a. M., Alsterlilienstraße 53.** 70a

R. Hotel, Wirtschafts- und Privatpersonal aller Art sucht und findet Stellen hier und außerhalb durch **Carl Reinhardt sen., Placierungsbureau, Karlsruherstr. 35, Hinterhaus, 3. Stock.** B4543

Vollkommen selbst arbeitendes **Fräulein** für Buchführung und Correspondenz per 1. April gesucht. Offerten mit Angabe des Gehältes nebst Zeugnisabschriften und Photogr. unter Nr. B4572 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Gesucht auf 1. April feißiges, solides, reichliches **Mädchen** für Hausarbeit, als Mädchen allein. Dauernde Stelle. Köchen nicht unbedingt erforderlich. Offerten mit Photographie und Gehaltsanprüchen an die Exp. der „Bad. Presse“ erbeten unter B4555.

Auf 1. April sucht einzelne ältere Dame bei gutem Lohn **tüchtige Mädchen** für Küche und Haushalt. **Wismarstraße 30, 3. St.** B4557

Junger Bautechniker mit Bau- u. Bureaupraxis, 3 Semester Baugewerkschule, sucht per sofort oder 1. April Stellung auf einem Architekt- oder Baubureau. Offert. unter Nr. B4554 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Junger Commis, 18 Jahre alt, evang., m. guter Handschrift, vertraut mit der einfachen Buchführung, Rechenbuch, Schreibmaschine, auch Kottler Rechner, sucht, gefügt auf prima Zeugnisse und Referenzen, per 1. April als **Comptoirist** eventl. in größerem Geschäft Stellung. Offerten unter Nr. B4578 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Böcklin-Ausstellung
zu Ehren des verstorbenen grossen Meisters.
Gemälde
aus schweizerischem, süddeutschem und Frankfurter Privatbesitz,
sowie ein
Portrait des Meisters von Franz von Lenbach.
Böcklin-Medailen von Hans Sandreuter.
Dauer bis Ende März 1901.
Schneider's Kunstsalon
Frankfurt a. M.
Rossmarkt 23. Telefon 1090.
NB. Einige Gemälde sind verkäuflich!

Zahnarzt
G. Meyer
Kaiserstr. 118.
18550

Specialität Damenconfection
L. S. Leon Söhne,
175 Kaiserstrasse 175.
Billigste Preise. Grösste Auswahl.

Wilh. Weinschenk jr.,
Schäftefabrik u. Lederhandlung,
Ritterstrasse 34.
1839.6

Schwache Augen
werden nach dem Gebrauch des
Fyroler **Euzian-Bräunwässers** so
gestärkt, dass in den meisten Fällen
keine Brillen und Augengläser mehr
gebraucht werden, à Glas 1,50 Mk. —
Derselbe ist zugleich **haarstärkendes**
Kopf- und **antiseptisches**
Augewasser. 16642
Gebrauchsanweisung umsonst bei
T. Delpy,
Friseur- und Parfümerie-Geschäft,
Königsstrasse 17.

Höhere Handelsschule Calw i. Würtbg.
Beginn des Sommersemesters (Hies) am 15. April. 948a
Aufgenommen werden:
I. Knaben von 14 Jahren in die Realklassen zur Fortsetzung der Schulbildung;
II. Knaben von 18 Jahren in die Handelsklassen mit gleichzeit. Vorbereitung
zum Einjährig-Freiwill., Post- und Eisenbahn-Examen.
Besondere Ausländerkurse.
III. junge Leute v. 15 Jahren an, welche eine bessere Schulbildung oder Praxis
nachweisen, in den Monaten Separatur A und
IV. junge Leute jeden Alters aus kaufm., industr. und gewerbli. Kreisen zwecks
tätiger, kaufmännischer Ausbildung in den Monaten Separatur B.
Stenographie und Maschinenschreiben in allen Klassen. Vorzügliche Verpflegung im
Penlonat mit ständiger Ueberwachung; Fertigung der Schulaufgaben unter Lehrer-
aufsicht. Religion und Christenlehre in der Anstalt selbst durch die Herren Ordens-
lichen beider Confessionen. Prospekt m. Refer. d. d. Director **Späherer, v.**

Heinrich Lanz, Mannheim.
Weltausstellung Paris 1900
Vizepräsident des Preisgerichts Classe 19
(Dampfmaschinen, Lokomobile, Kessel)
daher ausser Wettbewerb.
Lokomobilen
von 4-300
Pferdekräften.
Ueber 10000 Stück verkauft.
Gleicher Absatz von keiner anderen Fabrik Deutschlands erreicht!

Man lasse sich durch
nichts heirren!
Eiermann's
Backpulver
ist und bleibt
das Beste!
Zu haben in Paketen à 10 und 20 Pf.
in den meist Colonial-, Delikatessen-
und Drogeriehandlungen, woselbst Re-
zeptenbuch, auch Abwechslungsrezepte
zu allen Sorten Kuchen, Torten, Back-
speisen für den bürgerl. Mittagstisch
und Weihnachts-Konfekt, gratis ver-
teilt werden.
Friedr. Eiermann, Pforzheim.

Mitte April
befindet sich mein
Geschäftslokal
in meinem Hause
Kaiserstrasse 203
eine Treppe hoch.
Achtungsvoll 21075
H. Reudter, Juwelier.

Schornstein-
Aufsatz
ohne bewegliche Theile,
schützt vor jeder Rauchbelästigung!
Liefere die Apparate unter Garantieleistung für
vorzügliche Wirkung und 14 Tage Probezeit.
Gustav Boegler, Karlsruhe, Kurvenstr. 43.
Preisgekrönt wiederholt mit Ehrendiplom, goldenen, sil-
bernen und bronzenen Medaillen.
III. Preisliste über Badeartikel aller Art, Tellerschränke, Bainmaries
gratis und franko. 10201

Zwetschgen-
Branntwein
Feinster Ernte, hervorragende
Qualität, offerirt billiger B2893
L. R. Seitz, Brauntweinbrennerei,
Blantenloch bei Karlsruhe.

Glashüttenwerke Landau-Queichheim, Rheinpfalz,
liefern als Specialität
weisse und gelbe Flaschen und Flacons für alle Zwecke
Medizin-Glas.
Muster zu Diensten. 1844a.4.2

Schnurrbart!
Weil Verfahren einzig bestehend!
Von 2 Herren wurde meine Methode zur Ent-
wicklung des Bartes anerkannt und grobkörnige
Erfolge beweisen die Wirksamkeit meines wissen-
schaftlich begründeten Verfahrens. **Waxella** in Verbin-
dung mit einer feinsten Weichhaar-creme, doch bei
Bart wächst, worüber sich bereits prägnante Anzei-
gen einlaufen. Die Wirkung ausbleibt,
Sich entfernt. Zu beziehen in der feinsten Stärke,
in Dosen zu M. 1.50 und M. 2.50 (Porto extra).
Von 2 Herren ausführliche Anweisungen über die
Entwicklung der Barthaare 60 Pf. extra, bei Be-
stellung v. 2 Dosen gratis. Versandt geg. Nachnahme.
Paul Koch, cosmet. Laboratorium,
Gelsenkirchen Nr. 53.

Pur ohne Wasche kann
die Wäsche sein!
Kauten Sie also!
Union-Wäsche
gibt rasch u. mühelos
schönen Glanz.
In blau-weißen Dosen.
Ueberall erhältlich.
FABRIK: UNION AACHEN.

C. F. KOPF, Herrenstr. 14.
Für Aerzte, Maler u. Gypser!
Ich habe einen Posten graue Kittel und Hosen zum
Verkauf übernommen und gebe solche, so lange Vorrath, zu
billigen Preisen ab.
Abgepaßte Vorhänge, Storesstoffe, Seidene Vorhänge, Store,
schmale und breite Vorhänge in schöner Wahl. Einzelne Paare und Reste
werden billig abgegeben. **Hoher Rabatt!**
Einen großen Posten Weißstickereien
gebe so lange Vorrath, billig ab.
Sendenstoffe, Damast, Fiqué, doppeltbreite Betttücher, Handtücher,
Taschentücher u. Weisse, glatte und bestickte Koll und Fiqué für
Confirmanthenkleider u., Tennisflanelle, Fertige Wäsche, Unterröcke und
Schürzen.
Hoher Rabatt wegen Verringerung des Waarenlagers.

Bestes Glanz-Platte Mittel der Welt!
ist anwendbar als Zusatz zur rohen
und gekochten Stärke
macht jeden Zusatz von Borax,
Wachs, Balsam etc. überflüssig,
verhindert das Festsetzen der Stärke
am Gefäßboden,
verhindert das Kleben der Stärke am
Eisen
erleichtert das Plätten bei Hand-
und Maschinenbetrieb
macht die Wäsche blendend weiss
wie neu.
Erhältlich in sämtlichen Colonial-,
Seifen- und Drogeriehandlungen.
Fabrikant:
Apotheker Fr. Löhnes, Darmstadt.
Für Karlsruhe ist der General-Vertrieb noch zu vergeben.

NEUHEIT und NEUHEIT!
CLOSET BIDET
so vereint
in hübscher
Bank mit Armlehnen!
sowie alle anderen Sorten
geräumige
Zimmer-
Closets
kaufen Sie
in größter Auswahl
u. am billigsten
bei 15928
Wilh. Göttle,
Kaiserstr. 150. Telefon 56.

EISEN-SOMATOSE Eisenhaltiges
Fleisch-Eiwässers
Hervorragendes Kräftigungsmittel
für **BLEICHSÜCHTIGE**
Eisen-Somatose besteht aus Somatose mit 20% Eisen in organischer Bindung
Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.

Waschen mit
Luhns
Wasch-
Extract
Darlehen
von 100 Mark aufwärts zu con-
stanten Bedingungen, sowie Hypotheken-
gelber in jeder Höhe. Anträgen mit
abrechenbarem und franconischem Couvert
zur Rückantwort an H. Bittner &
Co., Hannover. 1650a.6.4

Aachener-Badeöfen
D.R.P. Über 30000 im Gebrauch D.R.P.
Houben's Gasheizöfen
Prospecte gratis. Vertreter an fast allen Plätzen.
J. G. Houben Sohn Carl, Aachen.

Wie werde ich energisch?
Durch die kostenfreie Selbstbehandlung nach der Methode Diebeault-Léon.
Radikale Heilung von Energielosigkeit, Verirtheit, Niedergeschlagenheit,
Schwermut, Hoffnungslosigkeit, Angstzuständen, Kopfschmerzen, Gedächtnisschwäche,
Schlaflosigkeit, Verdauungs- und Darmstörungen und allgemeine Nervenschwäche.
Wiederherstellung der Energie. Broschüre mit zahlreichen Kritiken
und Belegstellen auf Verlangen gratis. 258a.14.10
Leipzig 235. **Modern-Medizinischer Verlag.**

Druckarbeiten jeder Art werden rasch und billig angefertigt in der
Druckerei der „Badischen Presse“.

